

## **Hebbel, Friedrich: Gewissensfrage (1838)**

1      Machte der Künstler ein Bild und wüßte, es dauere ewig,  
2      Aber ein einziger Zug, tief, wie kein andrer, versteckt,  
3      Werde von Keinem erkannt der jetz'gen und künftigen Menschen,  
4      Bis an's Ende der Zeit, glaubt ihr, er ließe ihn weg?

(Textopus: Gewissensfrage. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/34099>)